



coronavirus

Dr. med. Silke Zilles

Ärztin für Kinder- und Jugendmedizin
Homöopathie

Information

Letzte Änderung: 21.09.2020

Zur Lohne 3
33178 Borchten

Tel.: 0 52 51/ 41 42 7-0
Fax: 0 52 51/ 41 42 7-99
Mail: info@dr-zilles.de
www.dr-zilles.de

Liebe Patienten, liebe Eltern!

Durch einen Praxisbesuch und damit zwangsläufigen Kontakt mit Menschen erhöhen Sie für sich, Ihr Kind, andere Patienten und das Praxisteam die Gefahr einer Ansteckung (mit dem Coronavirus).

Wir sind bestrebt, unsere Patienten weiterhin mit unserem vollen Spektrum zu versorgen. Dazu sind von uns einige Vorkehrungen zu treffen, wir benötigen aber auch Ihre Unterstützung.

Bitte beachten Sie, dass wir diese Information und das Vorgehen ggf. auch kurzfristig der aktuellen Situation ändern und anpassen müssen.

Was wir tun

- Wir versuchen, die Ansteckungsgefahr in der Praxis durch Maßnahmen zu reduzieren, ganz ausschließen können wir sie nicht.
- Die Frequenz, mit der wir Kontaktflächen (z.B. Türklinken) desinfizieren, ist intensiviert.
- Bücher und die beliebten kleinen Tiere auf den Vorsprüngen stehen nicht zur Verfügung.
- Wir arbeiten in drei Untersuchungsräumen, einer ist direkt vom Windfang zugänglich.
- Wir versuchen, uns zu schützen, damit wir nicht selber erkranken und die Praxis schließen müssen.
- Wir halten Abstand zu Ihnen.
- Wir tragen einen Mund-Nasen-Schutz/ Schutzkleidung bzw. verwenden durchsichtige Abtrennungen.
- Wir installieren Geräte, um die Keimlast der Raumluft zu verringern, da das derzeit praktizierte Lüften nach jedem Patienten in der Herbst- und Winterzeit unpraktikabel wird. Aufgrund der Lieferzeit wird dies jedoch noch bis Ende Oktober dauern.

Was Sie tun / Was Sie wissen sollten

Fälle des Alltags, Impfungen, Vorsorgeuntersuchungen

- Grundsätzlich machen Sie, wie sonst auch, für alle Anliegen einen Termin aus.
- Nutzen Sie unser Angebot einer **Telefonsprechstunde**, besonders für Fälle des Alltags – falls erforderlich machen wir währenddessen noch einen Termin für einen Besuch in der Praxis aus. Vieles ist am Telefon schon zu klären.
- **Impfungen:** Die zeitgerechte Durchführung der Standardimpfungen ist in dieser Situation nicht unwichtiger geworden. Durch Grunderkrankungen gefährdete Patienten benötigen gegebenenfalls weitere sogenannte Indikationsimpfungen.
- **Vorsorgeuntersuchungen** finden planmäßig statt.
- **Rezepte, Verordnungen** oder dergleichen senden wir Ihnen bei Bedarf auch postalisch zu.



- Bitte kommen Sie **pünktlich, d.h. wenige Minuten (max. 5 Minuten) vor dem Termin in unsere Praxis**. Sofern möglich, nutzen Sie zur Anreise den eigenen PKW (entgegen unserer sonstigen Einstellung, den ÖPNV zu nutzen) zur Vermeidung weiterer Kontakte.
- Bitte nutzen Sie den **Desinfektionsmittelpender** im Windfang.
- Bitte kommen Sie mit nur **einer Begleitperson** und ohne Geschwisterkinder (sofern diese nicht auch einen Termin haben) in die Praxis.
- Bitte kommen Sie gemäß aktueller Verordnung mit **Mund-Nase-Schutz** in die Praxis.

Reduzierter Allgemeinzustand/ Grippeähnliche Symptome/ Infektion mit Coronavirus

- Kranke Kinder und Jugendliche mit Fieber, Husten, Hals- oder Ohrenschmerzen, starken Bauchschmerzen Erbrechen, Durchfall oder unklarem Hautausschlag gehören weder in die KiTa noch in die Schule.
- Wenn Ihr Kind nur leicht erkrankt ist, Husten und Schnupfen ohne hohes Fieber bei einem ansonsten guten Zustand hat, muss es nicht in die Praxis kommen. Pflegen Sie es liebevoll mit ausreichender Zufuhr von Flüssigkeit und Wunschkost, senken Sie Fieber abhängig vom Allgemeinzustand, z. B. mit Medikamenten (bevorzugt Paracetamol) oder auch mit Hausmitteln wie Wadenwickel. Achten Sie in Ihrer häuslichen Gemeinschaft auf Hygiene (s.u.). Beobachten Sie Ihr Kind und melden sich bei Verschlechterung.
- Anzeichen für eine Infektion mit dem Coronavirus sind Husten, Schnupfen, Halskratzen oder Fieber – alles Symptome, wie bei anderen Erregern von Atemwegserkrankungen auch.
- Wenn Sie den Verdacht haben, dass sich Ihr Kind mit dem Coronavirus angesteckt hat, rufen Sie uns für eine „Telefonsprechstunde bei V.a. CORONA-Infektion“ an oder schauen online auf unserer Homepage nach dieser.

Kommen Sie auf keinen Fall unangemeldet in die Praxis!

Wenn sich am Telefon ein begründeter Verdachtsfall (im Sinne der Definition des RKI) ergibt, planen wir einen Besuch in der Praxis mit Abstrichentnahme. Kein Abstrich erfolgt in der Regel bei milden Infektionen von weniger als drei Tagen, eindeutiger Diagnose einer bakteriellen Infektion oder laufender Nase/ verstopfter Nasenatmung mit oder ohne Husten und ohne Fieber.

- Wenn wir Sie in die Praxis einbestellen, betreten Sie NICHT den Empfangsbereich, sondern klingeln am Taster im Windfang.

Was wir alle tun

- Nicht in Panik geraten.
- Uns auf seriösen Webseiten informieren:
Auf Internetseiten öffentlicher Stellen, wie z.B. www.infektionsschutz.de oder www.rki.de erhalten wir weitere Informationen. Speziell zur Händehygiene auch für Kinder und Jugendliche unter www.waschen-wie-walter.de.
- Mithelfen, Infektionskrankheiten einzudämmen, indem wir eine gute Händehygiene und Husten- und Niesetikette praktizieren, uns möglichst wenig ins Gesicht fassen, um etwaige Krankheitserreger nicht über die Schleimhäute von Augen, Nase oder Mund aufzunehmen und **Abstand halten von anderen Menschen**, insbesondere wenn sie an einer Atemwegserkrankung leiden.

Ihr Praxisteam